SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

KATH. PFARREI ST. JOSEF
FRANKFURT AM MAIN

Protokoll der Präsenz-PGR-Sitzung am 05.10.2021 in Hl. Geist-Riederwald

Anwesend: G. Broschart, S. Diefenbach, G. Fengler, C. Goihl, M. Hütter, T. Klein, G. von Melle, T. Niedermaier, M. Schäfers, Pfr. M. Schmidt, K. Spohner, L. Steinbach, K. Wörner
Entschuldigt: A. Braun, B. Broschart, A. Crecelius, M. Griebel, E. Heß, H. Kania, P. Lutz, V. Martinez de Ganß

TOP 0: Begrüßung/Eröffnung – Thomas Niedermaier
T. Niedermaier begrüßt die Anwesenden.
Die Tagesordnung wird geändert: Das Schreiben des Herrn Bernemann wird als TOP 7 eingefügt.

TOP 1: Geistliches Wort
Gabi Fengler liest einen Text aus dem Buch Jona.

TOP 2: Protokoll der PGR-Sitzung vom 02.09.21
Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

TOP 3: Kirchenentwicklung (Gabriela von Melle)
Die „baurelevanten“ Leute werden sich demnächst mit Frau M. Weis zusammensetzen. Es wird ein neues Beratungsteam zusammengestellt, in dem Männer und Frauen (katholisch und evangelisch) vertreten sein sollen. Ein Raumprogramm soll formuliert werden. Im Riederwald gibt es viele Initiativen; treibende Kraft ist das Quartiersmanagement. In der vergangenen Woche gab es ein Netzwerktreffen im Riederwald, an dem auch der Rektor der Pestalozzischule teilgenommen hat. Die Resonanz aus dem Stadtteil ist groß. Eine Fahrradwerkstatt repariert gespendete Fahrräder und gibt sie kostenlos ab.

TOP 4: Jugendsprecher*innen-Wahl 2021/ Beschluss Wahlverfahren
Die Jugendvertreter*innen haben sich mit Martin Dorda getroffen und sich für eine Wahl nach Verfahren A ausgesprochen, d.h. alle Wahlberechtigten wählen in einer Jugendversammlung eine/n Jugendsprecher*in für die gesamte Pfarrei. Die Wahl soll am 6. November 2021 stattfinden.
Zum Wahlausschuss sollen gehören: Martin Dorda, Luca Jehl und Thomas Niedermaier.
Das Ergebnis der Wahl wird an das Synodalamt gemeldet.
Wegen der Pandemie gab es in den letzten Monaten wenig Angebote bzw. sogar einen Stillstand in der Kinder- und Jugendarbeit.
3 Wochen vor dem Wahltermin soll in den Gottesdiensten auf die Wahl hingewiesen werden.
Der PGR beschließt *einstimmig* das Verfahren A und bestätigt *einstimmig* die o. g. Mitglieder des Wahlausschusses.

TOP 5: Bericht aus dem Pastoralteam (Gabriela von Melle)
Corinna Feth und Lucas Weiss gehören nicht mehr zum Team, Pater Sonu nur noch mit 50%.

Die verbliebenen Stellen sind insgesamt zu 565% besetzt. Dies soll auf der Homepage deutlicher sichtbar gemacht werden.
G. von Melle berichtet vom Teamtag, der am 2.9. stattgefunden hat. Es soll in Zukunft anstelle eines Verbindungsteams eine Verbindungsperson geben. Die Ergebnisse des Teamtages sind auf 2 Plakaten festgehalten. So sollen z.B. die Verbindungspersonen nicht ihre volle Energie auf den jeweiligen Ortsausschuss richten, sondern auch für die Gesamtpfarrei tätig sein. Die Verbindungsperson soll circa dreimal im Jahr an den Sitzungen des Ortsausschusses teilnehmen und zwischen Ortsausschuss/ Kirchort und Pastoralteam vermitteln. Sie soll die Ergebnisse des Teamtages mit dem jeweiligen Ortsausschuss diskutieren. G. von Melle schlägt vor, eine Liste über die Zuständigkeiten zu erstellen und diese im Einblick und auf der Homepage zu veröffentlichen.
Pfr. Schmidt weist darauf hin, dass der Ortsausschuss in vielen Fällen auch ohne die Verbindungsperson beschlussfähig ist und diese dann nur über das Ergebnis informiert wird.

TOP 6: Projekt „HALTUNG heute“ (Thomas Niedermaier)
Das Projekt wurde nach der Seligsprechung von Pater Richard Henkes im September 2019 ins Leben gerufen. Es gibt eine interaktive Ausstellung mit bis zu 22 Stationen, die für alle Altersgruppen geeignet ist. Es geht dabei um Lebens- und Glaubensfragen und besonders um die Frage: „Wie kann ich Gott erfahren?“ Die Ausstellung kann auch in die Pfarrgemeinden geholt werden. Allerdings wird dazu ein großer Raum, z.B. eine Kirche, benötigt. In einem Ein-Personen-Theaterstück widmet sich ein Schauspieler 45 Minuten lang der Person Richard Henkes. Die „Bildungsgruppe“ wird beauftragt, sich um das Projekt zu kümmern.
Der PGR beschließt *einstimmig*, die Ausstellung im nächsten Jahr nach St. Josef zu holen.

TOP 7: Brief des Herrn Bernemann zum Thema „Regenbogenfahne“
Pfarrer Schmidt schreibt eine kurze Antwort-Mail an Herrn Bernemann.

TOP 8: Rückfragen zu Ortsausschuss-Protokollen (Gabi Fengler)
Zu zwei vorliegenden Protokollen gibt es keine Rückfragen. L. Steinbach informiert den PGR, dass der Ortsauschuss St. Josef Bornheim wieder einen „Tanz in den Mai“ geplant hat.

TOP 9: Bericht aus dem Stadtsynodalrat (Christian Goihl)
Das ökumenische „Kirchliche Jahrbuch“ soll noch in diesem Jahr durch eine digitale ökumenische Variante ersetzt werden.

4 neue Projekte wurden im SSR behandelt:
a) Der Entwurf eines Arbeitspapiers zur Sozialpastoral, das in Kooperation mit dem Frankfurter Caritasverband entstand, wurde diskutiert. Das Papier sollte auch in den Pfarreien beraten werden.
b) Im Kirchenraum von St. Michael wird eine Begräbniskirche entstehen. Im übernächsten Jahr könnten evtl. schon die ersten Urnen beigesetzt werden.
c) Wie kann die Stadtkirche die oppositionelle Demokratiebewegung in Belarus unterstützen?
d) Was kann die Stadtkirche für die Gleichberechtigung und Würde der Frauen in Afghanistan tun?

TOP 10: Bericht aus dem Verwaltungsrat (Michael Griebel)
Für den entschuldigten Michael Griebel berichtet Pfarrer Schmidt, dass in der Angelegenheit Oratorium/Kolumbarium noch einige Fragen zu klären sind.

TOP 11: Verschiedenes (z.B. Feedback-Kultur)
Stefan Diefenbach führt aus, dass ein gutes Feedback als Teil einer Kommunikationskultur Arbeit erleichtert. Ein Referent des Bistums und auch die Kath. Erwachsenenbildung könnten für den PGR eine Fortbildung dazu anbieten. Die Bedeutung eines Feedbacks wird erörtert. Stefan Diefenbach nimmt mit den entsprechenden Stellen Kontakt auf und klärt die Frage, ob das Angebot zur Fortbildung auch für die gesamte Pfarrgemeinde möglich ist.

Gabi Fengler regt an, im Januar/Februar 2022 die „Halbzeit“ der Sitzungsperiode zu feiern.

Auf den Vorschlag von Martin Schäfers wird Thomas Niedermaier nochmals Zweierteams auslosen, die sich bei einem Gespräch näher kennenlernen können.

Thomas Niedermaier und Pfr. Schmidt weisen auf die Veranstaltungen im Josefsjahr hin, insbesondere auf den Evensong am 27.10.2021.

Nächste Sitzung des PGR:
Montag, 29.11.2021 in St. Josef Bornheim (Protokollführung: Katharina Wörner)

Für das Protokoll: Lothar Steinbach